



# UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kennziffer 287/2021

## **Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)**

Die 1409 gegründete Universität Leipzig gehört zu den großen, forschungsstarken und medizinführenden Universitäten in Deutschland. Mit ihren rund 30.000 Studierenden und mehr als 5.000 Beschäftigten in 14 Fakultäten prägt sie das Leben in der pulsierenden und weltoffenen Stadt Leipzig. Die Universität Leipzig bietet ein dynamisches und international geprägtes Arbeitsumfeld sowie attraktive und vielfältige Arbeitsmöglichkeiten in Forschung, Lehre, Transfer, Infrastruktur und Verwaltung.

An der Fakultät für Geschichte, Kunst und Regionalwissenschaften, Historisches Seminar, Professur für Neuere Kultur- und Ideengeschichte (Prof. Dr. Axel Körner), ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt oben genannte Stelle zu besetzen.

Die ausgeschriebene Qualifizierungsstelle dient der Erstellung einer Doktorarbeit auf dem Gebiet der politischen Ideengeschichte. Sie erfüllt damit die Aufgabe, die Einrichtung der am Historischen Seminar der Universität Leipzig neugeschaffenen Professur in Neuerer Kultur- und Ideengeschichte inhaltlich zu unterstützen. Besonderer Schwerpunkt dieses Forschungsfelds am Lehrstuhl ist die vergleichende und transnationale Ideengeschichte des 18. bis 20. Jahrhunderts mit besonderer Berücksichtigung der europäischen und der transatlantischen Geschichte.

### **Stellenmerkmale**

- Befristung entsprechend der Qualifizierungsplanung (vorgesehen zunächst 3 Jahre)
- 65 % einer Vollbeschäftigung
- vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L

### **Aufgaben**

- eigenständige Forschung im Rahmen einer Promotion
- Forschung und Lehre im Themenfeld des Arbeitsbereichs
- Publikation von Forschungsergebnissen
- Präsentation von Forschungsergebnissen auf nationalen und internationalen Fachtagungen
- Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung

### **Voraussetzungen**

- BA und MA in Geschichte oder relevanten Fächern, mit hervorragender Abschlussnote
- durch Abschlussarbeit (BA/MA) oder gleichwertige Leistung nachgewiesene Erfahrung auf dem Gebiet der Ideengeschichte, Intellectual History, History of Political Thought, Begriffsgeschichte, Cambridge School of Political Thought
- durch Abschlussarbeit (BA/MA) oder gleichwertige Leistung nachgewiesene Erfahrung in der vergleichenden und/oder transnationalen Geschichte
- gute deutsche und englische Sprachkenntnisse; Kenntnisse weiterer Fremdsprachen wünschenswert

### **Wir bieten**

- einen modernen Arbeitsplatz und attraktive Arbeitsbedingungen (Mobile Arbeit)
- flexible Arbeitszeiten sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- eine zielgerichtete Personalentwicklung in allen Phasen Ihres Berufslebens mit Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine betriebliche Altersvorsorge
- ein vergünstigtes Personennahverkehrsticket (MDV-JobTicket)
- 

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte per E-Mail an Prof. Dr. Axel Körner: [axel.koerner@uni-leipzig.de](mailto:axel.koerner@uni-leipzig.de). Technische Fragen zur Stelle beantwortet Frau Doreen von Oertzen Becker unter [doreen.von\\_oertzen\\_becker@uni-leipzig.de](mailto:doreen.von_oertzen_becker@uni-leipzig.de).

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte in deutscher oder englischer Sprache mit den üblichen Unterlagen, inklusive einer Skizze für Ihr Forschungsprojekt (1 Seite), unter Angabe der **Kennziffer 287/2021** bis 16. November 2021 an: **Universität Leipzig, Historisches Seminar, Herrn Prof. Dr. Axel Körner - persönlich – 04105 Leipzig, Beethovenstraße 15**. Gern können Sie Ihre Bewerbung in einer PDF-Datei auch per E-Mail an: **doreen.von\_oertzen\_becker@uni-leipzig.de** senden. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die Universität Leipzig strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in verantwortlicher Position an und bittet deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen oder nach SGB IX Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

### ***Hinweise zum Datenschutz***

*Eine Bewerbung und damit die Zusendung der für eine Bewerbung üblichen Unterlagen erfolgt freiwillig. Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden von der Universität Leipzig – hier der ausschreibenden Dienststelle – ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet und, sofern nicht in Einzelfall ausdrücklich eingewilligt wird, nicht an Dritte weitergegeben. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Verantwortlich für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung angegebene Adressat der Bewerbung.*

*Ihre personenbezogenen Daten werden für sechs Monate nach Beendigung des Einstellungsverfahrens gespeichert und danach gelöscht bzw. datenschutzgerecht vernichtet. Die Einwilligung kann verweigert oder mit Wirkung auf die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. In diesen Fällen ist eine Bearbeitung der Bewerbung durch die Universität Leipzig und damit eine Berücksichtigung im Bewerbungsverfahren nicht oder nicht mehr möglich. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.*